## 10. Spürst Du noch den Wind?

1. Str.: Du liegst am Sonntag um zwölf noch im Bett, bist sehr zufrieden dabei .

Du lebst Dein Leben und findest Dich nett, cool sein ist "in" und macht frei.

Ref.: Spürst Du noch den Wind? Siehst Du noch den Mohn?

Sprichst Du noch mit G O T T, oder war's das schon?

Schmeckst Du noch die Luft ? Riechst Du noch den Wein ?

Hörst Du noch das Kind, sagst Du nur noch "Nein"?

2. Str.: Bist eingetaktet im Rhythmus der Zeit, Geld und Besitz ma-chen heiß.

Schaust links und rechts auf die Nachbarn voll Neid, drehst Dich be ständig im Kreis.

Ref.: Spürst Du noch den Wind? Siehst Du noch den Mohn?

Sprichst Du noch mit G O T T, oder war's das schon?

Schmeckst Du noch die Luft? Riechst Du noch den Wein?

Hörst Du noch das Kind, sagst Du nur noch "Nein"?

## 11. Doch dann höre ich die Worte

1.Str.: Manchmal liege ich zerbrochen vor der eignen Tür. Und bei allem, was ich tue, frage ich: Wofür? Ich fühl mich alleingelassen, keiner steht zu mir. Niemand hat mich angenommen, was soll ich noch hier?

2.Str.: Eingemauert in Probleme steh ich oft - mals da. Ich vergesse immer wieder: JESUS ist mir nah. Diese Mauern zu durchbrechen scheint mir aussichts - los. Und es nervt mich eine Frage: Wie schaff ich das bloß?

Ref.: Doch dann höre ich die Worte, JESUS spricht zu mir: Sage mir, was dich kaputt macht; komm, ich helfe dir. Selbst der Tod ist nicht das Letzte. Leben bring ich dir. Ich bin für dich auf erstanden! Komm, vertraue mir!

3.Str.: Wenn ich meine Fehler sehe, packt mich oft die Wut. Und so vieles an mir stört mich – bin mir selbst nicht gut. Weiß, was ich verän - dern müßte, werd' von mir nicht frei. Wie kann ich den Ausweg finden, wer hilft mir dabei?

Ref.: Doch dann höre ich die Worte . . .

## 12. Vater unser

Ref.: Vater im Himmel, heilig dein Name. Vater im Himmel, dein Reich kom me bald.

Dein Wille geschehe, im Himmel wie auf Erden.

Dein Wille geschehe, dein Reich komme bald.

Ref.: Vater im Himmel, heilig dein Name. Vater im Himmel, dein Reich kom me bald.

Unser täglich Brot gib uns heute, und vergib uns bitte – unsere Schuld, wie auch wir vergeben unser'n Schuldigern, dein Reich komme, oh Herr.

Ref.: Vater im Himmel, heilig dein Name. Vater im Himmel, dein Reich kom me bald.

Und führe uns nicht in Versuchung, erlöse uns vom Bösen – du bist die Macht!

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit - in Ewigkeit.

Ref.: Vater im Himmel, heilig dein Name. Vater im Himmel, dein Reich kom me bald.

Dein Wille geschehe, im Himmel wie auf Erden.

Dein Wille geschehe, dein Reich komme bald.

Ref.: Vater im Himmel, heilig dein Name. Vater im Himmel, dein Reich kom me bald.

AMEN